

ASIEN: USBEKISTAN

EINE FRAUENREISE ENTLANG DER USBEKISCHEN SEIDENSTRASSE

- > Mit einer usbekischen Reiseleiterin unterwegs
- > Besichtigung der schönsten UNESCO-Stätten wie Samarkand, Buchara und die Oasenstadt Chiwa
- > Essen bei einer usbekischen Familie
- > Besuch bei einer Künstlerin
- > Besuch in einer Seidenteppichfabrik
- > Rundreise mit Muße zum eigenen Entdecken
- > WomenfairTravel only:
- > Gespräch mit einer Uni-Dozentin
- > GIZ-Mitarbeiterin als Reiseleiterin

Moscheen mit blauen Kuppeln, ornamentreiche Minarette, türkise Medresen, traumhafte Oasen- und Wüstenstädte, Kulturschätze aus 1001 Nacht und Begegnungen mit Usbekinnen machen diese Reise nach Usbekistan zu einem facettenreichen Erlebnis für alle Sinne.

An der Großen Seidenstraße gelegen, wird Usbekistan gerne als **„einen von Sand umrahmten Diamanten“** bezeichnet, der mit seinen 3 großen M's - den Moscheen, Minaretten und Medresen - alle Erwartungen übertrifft. Einige seiner einzigartigen Kulturschätze aus dem 16. Jahrhundert sind heute zum **UNESCO-Kulturerbe** erklärt worden. In **Samarkand**, dort wo einst Karawanen von China gen Westen mit Waren aus aller Welt das Gebiet durchzogen, lässt sich dieser enorme Reichtum noch hautnah nachspüren. Doch auch das **historische Buchara** am Rande der Roten Wüste gelegen oder die komplett innerhalb einer Stadtmauer erhaltene **Oasenstadt Chiwa**, weisen noch viele architektonische Schönheiten vergangener Jahrhunderte auf. So erlebt Ihr in Usbekistan einerseits einen aufstrebenden jungen Staat auf dem Weg zur Moderne mit all seinen politischen und sozialen Widersprüchen und andererseits ein Land mit langer Kulturgeschichte und einer großartigen alten Handwerkskunst, vielfach von Frauen ausgeübt. Diese Studienreise mit Naturerlebnissen führt Euch sowohl zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten, bietet aber auch Gelegenheit zu Gesprächen mit Frauen und zum Eintauchen in die Alltagskultur. Es bleibt viel Zeit zum individuellen Schlendern über Basare, Kamelreiten in der Wüste, Teetrinken und Genießen der traditionellen Küche bei usbekischen Familien.



REISEDETAILS

1. Tag: Anreise nach Taschkent

Individueller Flug, wie empfohlen Direktflug ab Frankfurt mit der Linie Usbekistan Airways nach Taschkent:

Abflugszeiten (unter Vorbehalt) FRANKFURT - TASCHKENT 11:05 - 21:20 Empfang durch die Reiseleiterin und Transfer zum 4*Inspira-S Hotel.

Kein Abendessen mehr im Hotel.

2. Tag: Stadterkundung Taschkent

Heute erkundet Ihr die moderne Hauptstadt, die mit ihren noch immer zahlreichen islamischen Baudenkmalern einen guten Anfang für eine Orient-Reise bietet: die Barak-Chan Medrese, das Kaffali-Schasch-Mausoleum sowie die Kukeldash Moschee. Ihr spaziert durch die Neustadt und seid mit der Metro unterwegs.

Abendessen in einem Restaurant. Übernachtung in Taschkent.

Übernachtung im Inspira-S Hotel o.ä.

(F/-/A)

3. Tag: Inlandsflug nach Urgentsch | Besichtigung der märchenhaften Oasenstadt Chiwa

Transfer zum Flughafen und Inlandsflug nach Urgentsch (07:00 – 08:30), der heutigen Hauptstadt der gleichnamigen Oase. Dort angekommen tretet Ihr Eure Fahrt nach Chiwa an.

Am Nachmittag besichtigt Ihr die **Oasenstadt Chiwa** und taucht sogleich in eine ganz andere Welt ein. Chiwa gleicht noch immer einem Märchen aus 1001 Nacht mit ihrer eindrucksvollen Architektur, umgeben von der alten Stadtmauer. **1500 Jahre orientalische Kultur** und **Seidenstraßen-Flair** mit exotischen Handwerkskünsten und Düften erwarten Euch hier. Die Altstadt ist ein großes Freilichtmuseum, das zum Weltkulturerbe der **UNESCO** gehört. Besonders sehenswert sind die Festung Kohne Ark, eine mächtige Trutzburg morgenländischen Zuschnitts, der Palast Tash Hauli, ein Meisterwerk orientalischer Baukunst, dessen Wände mit den typisch chiwanesischen Ornamenten verziert sind. Seine Säulenhalle gehört zu den künstlerischen Meisterwerken der Stadt. Beinahe jedes Haus hat eine lange Geschichte und ist ein besonderes Monument: Medresen, Karawanserei, Paläste, Teppichwebereien, Minarette, Bazare...

Das Abendessen wird in einem Restaurant stattfinden, das einer usbekischen Geschäftsfrau gehört.

Übernachtung im Orient Star Chiwa 3*

(F/-/A)

4. Tag: Mehr Chiwa und Brot backen mit Frauen

Den ganzen Tag besichtigt Ihr die Altstadt mit ihren Lehmstraßen und typischen Innenhöfen, besucht die Shergozi-Khan-Medrese, das mit blauen Türkisen übersäte Minarett Kalta Minar, den Tasch-Hauli-Palast sowie die atemberaubende Dshuma-Moschee, deren Kassettendecke von 213 geschnitzten Holzsäulen getragen wird, die bis zu tausend Jahre alt sind. Ein Besuch in einer Seidenmanufaktur darf nicht fehlen und danach lädt Euch die Oasenstadt zum individuellen Bummeln, Shoppen, Fotografieren ein. Ein idealer Ort, um in einer völlig anderen Welt anzukommen. Später trifft Ihr Euch mit Frauen, die Euch zum gemeinsamen Brotbacken einladen.

Das Abendessen wird bei einer usbekischen Familie sein, natürlich mit dem selbstgebackenen Brot.

Übernachtung wieder im Orient Star Hotel in Chiwa.

(F/-/A)

5. Tag: Wüste Kizil Khum und Oasenstadt Buchara

Eine 430 km lange Fahrt (9 Std.) durch die beeindruckende Wüste Kizil Khum (Roter Sand) bringt Euch in die sagenumwobene und wunderschöne **Oasenstadt Buchara**, gebaut aus Lehm und eine der **sieben heiligen Stätten des Islams**. Buchara bildet zusammen mit Samarkand und Chiwa den **Städtebund "Städte des Goldenen Rings"**. Es scheint, als sei die Zeit hier stehen geblieben. Die Menschen, die sich hier auf den bunten Basaren tummeln und in den alten Lehmhäusern wohnen, leben in ihrer ganz eigenen Welt. Hier angekommen, wartet das Abendessen am Lyabi House Platz auf Euch.

Übernachtung im Komil Boutique Hotel (oder Ä.) für die nächsten 3 Nächte.

(F/-/A)

6. Tag: Oasen- und Karawanenstadt Buchara

Die legendenumwobene Oasen- und Karawanenstadt hat viel von ihrem alten Charme bewahrt. Ihr schlendert durch das historische Stadtzentrum mit seinen Kuppelbasaren und den kunstvoll verzierten Medresen und Moscheen des Lyabi-Hauz-Komplexes, einer der wichtigsten Handelsplätze des alten Buchara, und bewundert andere an Schönheit kaum zu überbietende Bauten. Wenn genügend Zeit bleibt, trifft Ihr Euch mit Deutsch-Studentinnen im Cafe Wishbone und erlebt modernes Flair. Danach schlendert Ihr weiter zu den berühmten Prachtbauten der Stadt, dem 46 m hohen Kalan-Minarett aus dem 12. Jahrhundert, der Kalan Moschee und zur Medresse Mir-e-Arab, über deren Pforte aus dem 15. Jahrhundert geschrieben steht: „Streben nach Wissen - das ist die Pflicht aller Muslime, eines jeden Mannes und einer jeden Frau“. Und zum Abschluss besichtigt Ihr die Zitadelle Ark mit dem kleinen Museum, mit seinen Malereien und der Moschee Bala-Chaus.

Abendessen in einem Familienrestaurant.

Übernachtung für die nächsten 3 Tage ist im Komil Boutique Hotel (o.ä.)

(F/-/A)

7. Tag: Sommerpalast Sitora Mochi Chosa

Nach dem Frühstück brecht Ihr zur Besichtigungstour in der Nähe von Buchara auf, Ihr werdet den Sommerpalast Sitora Mochi Chosa, das Mausoleum Tschor Minor, das Samanidenmausoleum und das Chashmai-Ayyub-Mausoleum sehen.

Danach bleibt Zeit für einen Besuch des Hammam für Frauen. Und den Nachmittag habt Ihr zur freien Verfügung und könnt nach Herzenslust orientalisches shoppen - von Seide bis zu Gewürzen.

Abendessen in einem Restaurant und Übernachtung im Komil Boutique Hotel

(F/-/A)

8. Tag: Fahrt zum Bergdorf Derbend (330 km)

Ihr verlasst Buchara und fahrt auf der Seidenstraße Richtung Karschi zum Bergdorf Derbend, einer Wanderregion. Unterwegs besichtigt Ihr das "Eiserne Tor", eine bizarre Schlucht. Die Übernachtung wird in einem familiären Gästehaus sein.

(F/A)

9. Tag: Das Tadschikische Dorf Derbend

Heute steht Euch der Tag zur eigenen Verfügung, das einfache und noch sehr authentische tadschikische Dorf zu erkunden. Das Dorf liegt in einem Talkessel, umgeben von den Gebirgsketten des Pamir. Die Bräuche und Sitten der Einheimischen spiegeln noch heute unterschiedliche Kulturen und Religionen wieder.

(F/M/A)

10. Tag: Fahrt via Schachrisabz nach Samarkand (290 km)

Fahrt nach Samarkand mit Zwischenstopp in Schachrisabz, der legendären Geburtsstadt Timurs aus dem 14. Jhd. mit monumentalen Gebäuden. Ihr besichtigt Ak-Saray, das "weisse Schloss"-Ensemble, die Gok Gumbaz Moschee, die Mausoleen Schamseddin Kulal und Gumbaz Saineddin, den Darus Saadat Komplex und die Freitagsmoschee. Danach geht die Fahrt mit PKWs oder Minibussen über den Gebirgspass nach Samarkand.

Übernachtung im 3***Orient Star Hotel

(F/A)

11. Tag: Samarkand - ein Traum aus Mosaiken, Minaretten, Moscheen und Medresen

Die Stadt Samarkand gilt als eine der ältesten und schönsten Stätten der Welt. Bis heute sind in Samarkand imposante Meisterwerke mittelalterlicher Architektur erhalten geblieben, welche mit den antiken Denkmälern von Indien, Ägypten, Griechenland und dem ewigem Rom in einer Reihe stehen. Im Jahre 2001 wurde Samarkand von der UNESCO in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen und 2007 unter deren Schirmherrschaft das 2750jährige Jubiläum der Stadt weltweit gefeiert. Einer der Höhepunkte ist der Besuch des berühmten Registan-Platzes, eines der imposantesten Plätze seiner Art mit drei rechtwinklig zum Platz hin angeordneten Medresen.

Abendessen und Übernachtung im ***Hotel Orient Star o. ä.

(F/-/A)

12. Tag: Bibi-Chanum Moschee und Künstlerin

Die Bibi-Chanum-Moschee, Euer erstes Ziel nach dem Frühstück, wurde für eine Frau errichtet und steht für eine grandiose Architektur aus dem 14. Jahrhundert. Danach besichtigt Ihr das Grab Timurs und das Ulugh Begh im Gur-Emir-Mausoleum, das *Grab Daniels* – Prophet dreier Religionen: Judentum, Christentum und Islam. Es ist sicher nicht das imposanteste, aber vielleicht das interessanteste Mausoleum von Samarkand überhaupt.

Danach besucht Ihr eine Künstlerin und abends werdet Ihr bei einer tadschikischen Familie das traditionelle Plov kennenlernen, evtl. auch bei der Zubereitung etwas helfen können.

Übernachtung wie zuvor.

(F/-/A)

13. Tag: Pforte des Himmels und Rückfahrt nach Taschkent (320 km)

Vormittags steht eine Besichtigung des türkisfarbenen Komplexes des Shahi-Sinda auf dem Programm. Viele prachtvolle Grabmäler aus der Zeit des 11. bis 15. Jahrhunderts bilden die "Pforte des Himmels". Danach darf ein Besuch in der Seidenteppichfabrik Khudjum nicht fehlen. Hier werdet Ihr auch mehr über die Arbeitsbedingungen der Teppichknüpferinnen erfahren. Weiterfahrt und Übernachtung in Taschkent wieder im 4* Inspira-S Hotel. Abendessen in einem Restaurant.

(F/-/A)

14. Tag: Modernes Taschkent und Gespräch mit einer Dozentin

Heute streift Ihr zu Fuß oder mit der Metro mit der Reiseleiterin durch die modernen Viertel Taschkents und besucht auch den Markt. Letzte Gelegenheit für Mitbringsel.

Am Nachmittag trifft Ihr Euch mit der deutschsprachigen Journalistin und Uni-Dozentin Lola Sobirowa, die auch Artikel über die Situation usbekischer Frauen veröffentlicht.

Abschiedsessen in einem Restaurant.

(F/A)

15. Tag: Abreise

Verabschiedung und Transfer zum Flughafen.

Abflugzeiten unter Vorbehalt: TASCHKENT - FRANKFURT 06:15 - 09:05

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
15.09.2018	29.09.2018	X	2.590 €
03.10.2019	17.10.2019	X	2.690 €
16.09.2021	30.09.2021	X	2.870 €
06.10.2022	20.10.2022	X	2.970 €
23.09.2023	07.10.2023	X	3.180 €

Anmeldeschluss 13.07.2023

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Linienflug mit Uzbekistan Airways ab Frankfurt - Taschkent - Frankfurt (HY-232, FRA-TAS, Ankunft am Sa um 20:55 - aktuell HY-231, TAS-FRA, Abflug am Sa um 05:45 - aktuell)
- > Inlandsflug Taschkent - Urgentsch mit HY-051 (07:00-08:30) - aktuell
- > 12 Übern. in guten Hotels in DZ mit Du/WC laut Programm
- > Tour Taxe in Usbekistan pro Person: 72 USD
- > 2 Übern. in DZ im privaten Gästehaus, geteilte Sanitäreanlagen. Einzelbelegung unter Vorbehalt
- > Mehrwertsteuer in Usbekistan für die Hotelübernachtungen
- > 14x Frühstück, 1x Mittag- und 13x Abendessen (teilweise in Restaurants)
- > Programm wie ausgeschrieben
- > PKW oder spezielle Minibusse für die Strecke Schachrisabz-Samarkand
- > Bahnfahrt Samarkand - Taschkent mit dem Schnellzug Afrosiab in der EconomyClass
- > Programm wie beschrieben inkl. Eintritte
- > Brotbackkurs in Chiwa
- > Treffen mit Studentinnen und Gespräch mit Dozentin
- > Besuch der Seidenfabrik und bei der Designerin Valentina in Samarkand
- > Kofferträgerdienste in den Flughäfen, Hotels und Bus
- > Deutschsprachige lokale Reiseleiterin

ZUSATZLEISTUNGEN

- > EZZ (250 €)
Einzelzimmerzuschlag

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Getränke / weitere Verpflegung
- > Reiserücktritts- /Reiseabbruchsversicherung
- > Foto- und Videogebühren
- > Trinkgelder & persönliche Ausgaben

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair

NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Usbekistan entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **3044 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **71 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Flug-, Hotel- und Programmänderungen: Änderungen, die den Charakter der Reise nicht beeinträchtigen, sind vorbehalten. Ebenso behalten wir uns Flug-, Hotel- und Programmänderungen bei vergleichbarem Leistungsumfang vor. Obwohl es unsere Absicht ist, die Reise wie beschrieben durchzuführen, kann es durch veränderte Flugpläne, klimatische Besonderheiten, Probleme der Infrastruktur oder anderem zu Abweichungen kommen, bis hin zu einer Änderung der Unterbringung. Wie z.B. Änderung des Tagesablaufs oder Umstellung der Programmtage bei ungünstigen Wetterverhältnissen oder anderen unvorhersehbaren Ereignissen. Die Teilnahme an den Aktivitäten, die optional sind, findet auf Deine eigene Verantwortung statt. Wenn es im Rahmen dieser Aktivitäten zu Beschwerden oder Problemen kommt, wende Dich dann an den jeweiligen Veranstalter, bei dem Du die Leistung gebucht hast.
- >

Reiseleiter/innen

> Iroda Yuldasheva

Die Usbekin Iroda hat einen Masterabschluss in Deutsch und leitet schon viele Jahre Gruppenreisen für Frauen. Sie liebt es, die fantastischen Sehenswürdigkeit ihres Landes zu zeigen und noch mehr liebt sie es, mit den Kundinnen abseits der Touristenströme zu schlendern und das alltägliche Leben der Usbekinnen wahrzunehmen, auch mal mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Mit ihr wird jede Reise ein Vergnügen und eine immense Bereicherung, das Land mehr zu verstehen.

> Rauschan Ataniyazova

arbeitet seit über 10 Jahren bei der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) als Koordinatorin und Managerin für GIZ Projekten und seit 2016 auch als selbständige lizenzierte Reiseführerin in Usbekistan. Sie hat diverse Ausbildungen und Hochschulabschlüsse absolviert und mit ihr werdet Ihr tief Eintauchen können in die Alltagssituation der UsbekInnen und die sozialpolitische Entwicklung des Landes. Schon letztes Jahr hat sie unsere Frauenreisegruppe mit ihrem breiten Wissen begeistert. \n\n

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.